



representing the
recording industry
worldwide

IFPI Schweiz

Schweizer Landesgruppe der IFPI

Toblerstrasse 76a
8044 Zürich

Tel 044 252 58 66
Fax 044 252 61 67

MWSt.-Nr. 361 176

info@ifpi.ch
www.ifpi.ch

BAKOM	
21. FEB. 2008	
Reg. Nr.	
DIR	
BO	
RTV	A nys
IR	
TC	
AF	
FM	

BAKOM

Abteilung Radio und Fernsehen
z. Hd. Frau Bettina Nyfeller
Zukunftstrasse 44
Postfach
2501 Biel/Bienne

Zürich, 20. Februar 2008
V/jb 14.3

Anhörung Konzessionserneuerungsgesuche Radio (54) und TV (20)

Sehr geehrte Frau Nyfeller

Wir nehmen unter Bezugnahme auf Ihre E-Mail vom 28. Dezember 2007 zu den Konzessionserneuerungsgesuchen in unserer Eigenschaft als Schweizer Landesgruppe der Internationalen Föderation der Tonträger- und Tonbildträgerproduzenten (IFPI) Stellung:

Wir würden uns freuen, wenn folgende Aspekte bei der Konzessionsvergabe berücksichtigt werden würden:

Es ist aus Sicht unserer Mitglieder wichtig, dass die Gesuchsteller im Bereich der Musik als wichtigem Kulturgut und bedeutendem Bestandteil von Radio- und Fernsehsendungen das Themenspektrum Musik im Rahmen von Shows, Showbusiness, Kultur, Jugendkultur, Lifestyle etc. berücksichtigen. Wir betrachten jegliche kulturelle Vielfalt als wichtig, weil sie Impulse gibt für weitere Entwicklung unseres Kulturwesens. Begrüssenswert wäre dabei die Orientierung am Kulturbegriff des Europarats sowie die Gewähr, auf ein gewisses Niveau an Sprachkultur zu achten.

Bei der Erstellung der Sendeinhalte der Gesuchsteller wäre wünschenswert, wenn die Verwendung von Musik, soweit sie praktiziert wird, so ausfällt, dass aus allen musikalischen Bereichen möglichst zahlreiche Neuheiten berücksichtigt werden. Besondere Bedeutung kommt dabei dem nationalen Musikschaffen zu, das in den letzten Jahren immer erfolgreicher geworden ist und auf stetig wachsende, aber immer noch steigerungsbedürftige Anteile am gesamten Musiksenderepertoire angewiesen ist. Ein hoher Anteil an nationalem Repertoire in einem Regionalsender könnte speziell Jugendliche auch mehr als bisher ermutigen, selbst unter die Kreativen zu gehen und würde so weiter dazu beitragen, nationales Musikschaffen auf allen Ebenen (Künstler, Produzenten, Komponisten, Texter) zu fördern. Die Gesuchsteller sollten daher in der Lage sein, redaktionelle Beiträge in angemessener Zahl und Qualität zu bieten.

Schliesslich ist zu erwähnen, dass die Gesuchsteller nach unserer Auffassung Gewähr für die Einhaltung von Urheber- und Leistungsschutzrechten bieten und dass sie deren Inanspruchnahme ordnungsgemäss abgelten. Hierzu teilen wir mit, dass es diesbezüglich in der Vergangenheit bei den nachfolgend aufgeführten Gesuchstellern zu Beanstandungen gekommen ist:

Radio Fréquence Jura
Radio Grischa
Radio Jura Bernois

Die Gesuche werden nach alledem unterstützt mit Ausnahme jener der vorerwähnten Gesuchsteller.

Mit freundlichen Grüssen
IFPI Schweiz



Beat Högger